Grünspecht

1. Ausgabe | 2010 | Februar

Die Zeitung der Grünen Alternative Ladendorf

Neugestaltung Hauptstraße Ladendorf

Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer

Die Fahrbahn in der Hauptstraße wird schmäler als bisher werden. RadfahrerInnen würden durch überholende Fahrzeuge, die dann weniger Platz haben, gefährdet werden. Der frei werdende Platz sollte für den nichtmotorisierten Verkehr und für verkehrsberuhigende Maßnahmen genutzt werden. Natürlich auch zur Verschönerung des Ortsbildes.

Wir schlagen daher einen baulich von der Fahrbahn getrennten Fuß- und Radweg von der Ortsmitte zum Bahnhof vor. Wo das nicht möglich ist, kann man auch einen Mehrzweckstreifen ins Auge fassen.

weiterlesen auf Seite 2

Inhalt

Hauptstraße
überlegte Umgestaltung
Seite 1, 2

Gemeinderat
aus dem Gemeinderat,
siehe Seite 3

Clownereien

Wahl am 14. März 2010
Grüne Gesichter
siehe Seite 4

Fortsetzung von Seite 1

Vorrang hat die Sicherheit der Fußgänger, ein durchgehender beidseitiger Gehsteig ist für uns Voraussetzung.

Wir können uns auch einen Gehsteig und Richtungsradweg vom Ortszentrum zum Bahnhof vorstellen. Für diejenigen, die dem Verkehr auf der Hauptstraße ausweichen wollen, sollte für den Rückweg in Richtung Ortszentrum eine Rampe in die Schubertstraße errichtet werden. Dann würde es am Sportplatz vorbei gehen, weiter über Barenthgasse/ Kapellenstraße Richtung Hauptplatz und dann weiter am bereits bestehenden Fuß/Radweg entlang des Taschelbachs und die Florianigasse.

Die Neugestaltung der Hauptstraße wird jedenfalls das Bild von Ladendorf und die Lebensumstände der LadendorferInnen für längere Zeit stark beeinflussen. Was hier und jetzt versäumt wird, kann lange nicht geändert werden.

Wir sehen die Planung der Hauptstraße in Zusammenhang mit einer Gesamtverkehrslösung. Auch die Hauptplatzgestaltung, Verkehrsinseln an den Ortseinfahrten, Stiegenanlagen z. B. im Bereich des Bahnhofs und der Schubertstraße gehören hier dazu.

Wir sind für eine offene Diskussion und nicht für einen nur von oben her abgesegneten Entwurf.

Die Fehler früherer Projekte (hastig durchziehen) sollen nicht wiederholt werden. Vorteile und Nachteile sollen sorgfältig gegeneinander abgewogen werden. Das Ziel ist ein lebenswertes Dorf und Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer.

Gemeinderatssitzung 11.12. 2009

Rechnungsvoranschlag 2010

Einstimmig wurde der Voranschlag 2010 genehmigt. Die voraussichtlichen Einnahmen und Ausgaben des ordentlichen Haushalts betragen € 3,280.700und die des außerordentlichen Haushalts € 300.000,–. Die voraussichtliche Verschuldung der Gemeinde beträgt zum Jahresende 2010 voraussichtlich € 3,200.825,99, ungefähr in der Höhe eines Jahresbudggets.

Diese Schulden sind in erster Linie durch Kanal- und Wasserleitungsbau entstanden und werden durch Anschluss- und Benützungsgebühren abgedeckt. Dazu kommen noch die Leasinggebühren für das Gemeindezentrum, die bis incl. 2015 mit € 150.000 pro Jahr zu Buche schlagen, von 2016 bis 2030 mit € 130.000,–. Nachdem aufgrund der Wirtschaftskrise bei den Einnahmen aus den Ertragsanteilen ein Minus von ca. 12% erwartet wird, hat die Gemeinde nur einen sehr bescheidenen Spielraum.

zusätzliche Informationen und Kommentare http://members.aon.at/gruene.ladendorf

ein alltägliches Bild in Amsterdam oder Kopenhagen

Nachruf: Pendlergipfel

Am 23. 3. 2009 fand in Ladendorf ein Pendlergipfel statt, zu dem namhafte und entscheidungsbefugte Vertreter der umliegenden Gemeinden/Land NÖ und der Verkehrsunternehmen eingeladen waren. Bei dieser Gelegenheit hätte die Gemeinde Vorschläge zum Fahrplan 2010 machen und Probleme zur Sprache bringen können.

Trotzdem wurde für diesen Tag eine Gemeinderatssitzung angesetzt - kein offizieller Vertreter unserer Gemeinde war anwesend.

Wir Grüne wurden nicht informiert und auch nicht eingeladen.

Fahrplan ÖBB

Trotz einiger kleinerer Mängel gibt es ein brauchbares Angebot.

Auch wenn es jetzt die Nordautobahn gibt – spätestens an der Stadtgrenze Wiens ist es aus mit dem zügigen Vorwärtskommen. Es sind Ihre Nerven, die strapaziert werden und ihr Geld, das in Treibstoff und Parkgebühren fließt.

Auf Anregung der Ladendorfer Pendlerinitiative (LPI) gibt es seit Mitte Jänner eine neue Busverbindung um 6:13Uhr (Ladendorf –> Wolkersdorf, probehalber bis Ende Februar an Schultagen)

Die Gemeinde Ladendorf unterstützt sowohl den Nachtzug als auch die oben erwähnte Busverbindung finanziell.

Warum sie aber dann die BürgerInnen nicht besser darüber informiert und zur Benützung ermuntert, ist und bleibt uns ein Rätsel. Wir haben von der neuen Verbindung nicht durch die Gemeinde, sondern durch eine Info der LPI erfahren.

Leider gibt es noch immer keine Abstimmung zwischen Postbus- und Bahnfahrplan, obwohl Postbus im Eigentum der ÖBB ist.

Fahrplanauszug und Kommentar unter:
http://members.aon.at/gruene.ladendorf

Wenn die Schätzungen halten, können aus dem ordentlichen Haushalt € 97.500,– in den außerordentlichen Haushalt überführt werden. Damit werden Projekte der Gemeinde (teil) finanziert, der Rest müsste aus Förderungen kommen, die jedoch ihrerseits von der Finanzlage des Landes bzw. Bundes abhängig sind.
Wie üblich ist Straßen- und Güterwegebau wieder stark vertreten mit € 145.000,–, ein größerer Brocken von € 87.000,– wird für den Bereich der Wasserversorgung benötigt, für Kanalbau sollen € 61.000,– und für die Digitalisierung des Flächenwidmungsplans sollen € 7.000,– verwendet werden.

Förderung von Alternativen Energieformen (Dringlichkeitsantrag)
Einstimmig wurde ein Grundsatzbeschluss gefasst, dass ab 2010 alternative Energieformen von der Gemeinde gefördert werden. Die einzelnen Fraktionen sollten bis zur nächsten Sitzung Vorschläge unterbreiten (Förderungshöhe, Modalitäten). Voraussetzung für die Förderung ist der Wohnsitz in der Gemeinde Ladendorf

Die Ablehnung des Windparks Ladendorf hat in der Öffentlichkeit bzw. bei Landesstellen großes Aufsehen erregt. Jetzt fühlt sich die ÖVP Ladendorf herausgefordert, in Sachen Förderung von Alternativenergie tätig zu werden, was wir natürlich begrüßen.
Wir Grünen haben bereits vor über 10 Jahren eine Förderung für Solarenergie beantragt. Damals wurde der Antrag mit Hinweis auf die Kosten für die Gemeinde abgelehnt.

Clownereien, für jung und alt

28. 2. 2010, Gh Bachmaier, 15:00

Eintritt frei!

Verena Vondrak arbeitet seit 20 Jahren im Bereich des Clowntheaters. Sie ist ausgebildete Grundschullehrerin und Puppenspieltherapeutin (nach Käthy Wüthrich).
Sie studierte an Theaterschulen in Paris und Prag und ist die künstlerische Leiterin der Cliniclowns und Mitbegründerin des 1. Clowntheaters Wien: Theater Olé

Theaterspielen für und mit der ganzen Familie!

Hoppla – die Clowns kommen
... mit roten Schleifen im Wirbelhaar, und roten Krawatten auf der Brust, mit roten Socken in den großlöchrigen Schuhen, auf dünnem Seil balancierend mit Glatteisgefahr! Schwindelfrei!
Ach ja, und die rote Nase im verdutzten Gesicht!

Clown spielen! Wir wollen den Clown in uns entdecken und kleine Geschichten dazu erfinden! Ein Workshop für jung und alt!

Leitung: Verena Vondrak

mehr soziale Wärme

effiziente Nutzung von Ressourcen

Unsere KandidatInnen:

1	Magdalena Frey	*1963, Künstlerin
2	Werner Haas	*1960, Fernmeldemonteur
3	Manuela Antoni	*1967, Angestellte
4	Herbert Weinwurm	*1955, Angestellter
5	Norbert Stuchetz	*1966, Shiatsu-Praktiker
6	Emilie Cibulka	*1991, Schülerin
7	Michaela Weinwurm	*1958, Angestellte
8	Gertrud Rohsmann	*1959, Sozialarbeiterin
9	Susanne Schmid	*1977, Biomed. Analytikerin
10	Susanne Loibl	*1977, Sozialpädagogin
11	David Kien	*1979, Student

Wir setzen uns ein für:

- die Sicherheit unserer BürgerInnen und deren Kinder
- Frauen in die Politik – Politik für Frauen
- einen rücksichtsvollen Umgang miteinander
- kulturelle Vielfalt
- einen lebenswerten Ort für Jung und Alt
- Förderung der Nahversorgung
- Energieautonomie in nächster Zukunft
- Zusammenarbeit mit allen BürgerInnen an den großen Aufgaben unserer Zeit

Hast Du Interesse, bei einem Grünen Treffen dabei zu sein?

Im Schaukasten in der Lindenallee findest du die nächsten Termine.

Impressum
Die Zeitung der Grünen Alternative Ladendorf
http://www.members.aon.at/gruene.ladendorf
für den Inhalt verantwortlich: Herbert Weinwurm,
Am Berg 8, 2126 Ladendorf, 02575 2847,
mail: hweinwurm@aon.at
Gestaltung: Wannerer GrafikDesign
mail@wannerer.com

Wannerer, GrafikDesign